

Kork im Fliesengewand

KWG führt in allen Designvinyl-Kollektionen Beläge, die sich für Feuchträume eignen. Laut Hersteller sind dabei in Bad wie Küche vor allem Fliesenoptiken beliebt. Die Kollektion „Antigua Stone Range“ deckt Fliesengrößen bis zu 1.200 × 440 mm ab.

Die „Vogue-Kollektion“ umfasst gleich sieben Fliesendekore mit Größen bis zu 940 × 470 Millimetern. Sie erinnern haptisch an Naturstein und haben mit der Kategorie R10 eine geeignete Rutschhemmung für Feuchträume. Die „DropDown“-Verbindung erleichtert das Verlegen.

Auch die Designvinyl-Fliese „Java“ erlaubt mit ihrem „Unilin-Clicksystem“ eine schnelle Verarbeitung und bietet sich vor allem für Eingangsbereiche von Ladengeschäften und feuchten Räumen an, weil der Träger laut Produktangaben nicht aufquillt.

Ein Bad zu renovieren ist ohne bestehende Fliesen zu entfernen und ohne Spachtelung der Fugen möglich, sofern die VOB eingehalten werden. Mit der „Korus-Oberflächentechnologie“ erreicht „Java“ die Beanspruchungsklasse 33, was für einen strapazierfähigen Belag spricht. Zudem ist er chemikalien- und urinbeständig.

Auch Kork ist für Feuchträume geeignet, selbst wenn diese Eigenschaft von Korkböden laut Hersteller in Vergessenheit geriet. Im Zuge des Nachhaltigkeitsgedankens und durch den Einzug digital bedruckter Korkböden in Fliesenoptik kommt es nun zu einer Renaissance für Kork in Feuchträumen. Geboten werden acht Fliesenoptiken in den Maßen 620 × 450 mm. www.kwg-kork.de



Mit ihrem „Unilin-Clicksystem“ erlaubt die Designvinyl-Fliese „Java“ eine schnelle Verarbeitung.